

Seite 1

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010 (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 10.07.2015

Überarbeitet: 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Produktidentifikator

ProduktnameRostlöser- und Kontaktspray Art.-Nr. 151040HandelsnameRostlöser- und Kontaktspray Art.-Nr. 151040

CAS-Nr. EG-Nr.

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemischs und Verwendung, von denen abgeraten wird

Empfohlene

Einschränkungen der

Anwendung

Verwendung des Stoffes/

des Gemisches

Technische Aerosole

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma Cimco Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Hohenhagener Straße 1 - 5

D-42855 Remscheid

+49 (0) 21913718-01 Fax: +49 (0) 21913718-86

1.4 Notrufnummer Emergency CONTACT (24-Hour-Number)

GBK GmbH +49 (0)6132-84463

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffes

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Aerosol 1 H222. H229,

Aquatic Chronic 3 H412



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 2

Überarbeitet: 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]



GHS02

Signalwort:

Gefahr

P501

Gefahrenhinweise:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen
	Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt
	anrufen.
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als
	50 °C aussetzen.

Inhalt/Behälter Problemabfallentsorgung zuführen.



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 3

Überarbeitet : 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

2.3 Sonstige Gefahren

Bei extensivem Gebrauch können sich brennbare / entzündbare Dampf-Luftgemische bilden.

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

vPvB: nicht anwendbar

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	EG-Nr.	CAS-Nr.	Konzentrat [Gew-%]
2-(2-Heptadec-8-enyl-2-	202-414-9	95-38-5	0,3-0,99
imidazoli-1-yl)ethanol			Skin Corr. 1B, H314
			Acute Tox. 4, H302
			Aquatic Acute 1, H400
			Aquatic Chronic 1, H410
Propan	200-827-9	74-98-6	10-24,99
			Flam. Gas 1, H220
			Press. Gas
Destillate (erdöl),	265-169-7	64742-65-0	50-74,99
Lösungsmittelentwachste			Asp. Tox. 1, H304
schwere paraffinhaltige			
Naphtha (Erdöl), mit	265-150-3	64742-48-9	10-19,99
Wasserstoff behandelte			Asp. Tox. 1, H304
schwere			
(Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-	203-749-3	110-25-8	0,3-0,99
octadecenyl)glycine			Eye Dam. 1, H318
			Aquatic Acute 1, H400
			Acute Tox. 4, H332
			Skin Irrit. 2, H315



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 4

Überarbeitet : 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste- Hilfe- Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken Kein Erbrechen einleiten.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen

und Arzt konsultieren.

4.2 Wichtige akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid,

Wassernebel

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Berstgefahr. Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Lösch-, Rettungs- und Aufräumungsarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden.



Seite 5

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010 (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 10.07.2015

Überarbeitet : 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Sonstige Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendene Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Verschmutzung von Gewässern oder Kanalisation zuständige Behörden informieren.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material zur für Eindämmung und Reinigung

Mit geeigneter flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Absaugung geschlossener Räume in Bodenhöhe.

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am

Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutzmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.



Druckdatum: 10.07.2015

Seite 6

Überarbeitet : 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Nicht gegen Flammen oder glühende Körper sprühen.

Behälter steht unter Druck.

Nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Vermeiden von Hitzeeinwirkung.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lager In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von

Druckgaspackungen sind zu beachten.

Zusammenlagerungshinweis

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die Lagertemperatur darf 50 °C nicht übersteigen.

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse 2B

7.3 Spezifische Endverwendung

Es liegen keine Informationen vor.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Grenzwerte

CAS-Nr.BezeichnungArt[mg/m3][ppm]Spitzenb.Bemerkung74-98-6Propan8 Stunden180010004(II)DFG

Zusätzliche Hinweise

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz-und Hygienemaßnahmen Die üblichen Vorschriften beim Umgang mit Chemikalien sind zu

beachten.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Berührung mit den Augen und der



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 7

Überarbeitet : 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Haut vermeiden. Vor der Pause und bei Arbeitsende Hände

waschen.

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer

Einwirkung. Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX/P2, sonst

umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Handschutz Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben

genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit

dem Handschuhhersteller abzuklären.

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke,

Durchdringzeit/Tragdauer, Benetzungsstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60

min, 480 min. Z.B. "Camatril Profi" der Firma KCL Email:

Vertrieb@kcl.de.

Chemikalienschutzhandschuhe sin in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge

arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Augenschutz dicht schließende Schutzbrille

Körperschutz Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung

Umweltexposition

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am

Arbeitsplatz.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Aerosol

Farbe farblos

Geruch charakteristisch

Dampfdruck 8300 hPa 20 °C

Relative Dichte 0,803 g/cm3 20 °C

Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt - na -

Explosive Eigenschaften UEG: 0,7 Vol. %

OEG: 10,9 Vol. %

Selbstentzündungstemperatur - na -



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 8

Überarbeitet: 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Flammpunkt - na -

Entzündbarkeit - na -

Brandfördernde (oxidierende) - na -

Eigenschaften

Löslichkeit/ Mischbarkeit mit - na -

Zündtemperatur 236° C.

Lösemittelgehalt 25,2 %

Festkörpergehalt 0,3 %

9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeiten gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze fernhalten.

Bildung entzündlicher Dampf-/Luftgemische.

10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 9

Überarbeitet: 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

10.6 Gefährliche Zersetzungsprozesse

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkungen

LD50 Akut Oral	Wert/Bewertung > 5000 mg/kg	Spezies Ratte	Methode	Bemerkung Naphtha
LD50 Akut Dermal	> 3000 mg/kg	Kaninchen		Naphtha
LC50 Akut Inhalativ	5,53 mg/l (4 h)	Ratte		Angaben beziehen sich auf die Hautkomponente.
Reizwirkung Haut	nicht reizend			
Reizwirkung Auge	nicht reizend			
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Fisch	Wert/Bewertung LL0 1000 mg/l (96 h)	Spezies Oncorhynchus mykiss	Methode	Bemerkung Naphtha
Daphnie	EL0 1000 mg/l (48 h)	Daphnia magna		Naphtha
Alge	EL0 1000 mg/l (72 h)	Pseudokirchneriella subcapitata		Naphtha



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 10

Überarbeitet : 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotential

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung

PBT Nicht anwendbar

vPvB Nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkungen haben.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Das Produkt darf nicht in das Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen.

Das Produkt darf weder in Gewässer noch in die Kanalisation beziehungsweise Kläranlage gelangen.

Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

Für Fische und Bakterien schädlich.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung Für ordnungsmäßige Müllentsorgung Dose völlig leersprühen.

Produkt Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen

beseitigen.

Abfallschlüssel 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe

enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über

gefährliche Abfälle.

Ungereinigte Verpackung Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 11

Überarbeitet: 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

	ADR/RID	IMDG	IATA-DGR
14.1 UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DRUCHGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammbar
14.3 Transportgefahrenklasse	2.1	2.1	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Gase

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC- Code

nicht anwendbar

Landtransport ADR/RID

Gefahrzettel 2.1 Tunnelbeschränkungscode D Klassifizierungscode 5F Reförderung als "Regrenzte M

Beförderung als "Begrenzte Menge" gemäß Kapitel 3.4 ADR

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC Richtlinie

Bemerkung

Daten separat anfragen / Request data separately.

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.



Druckdatum: 10.07.2015 Seite 12

Überarbeitet: 10.07.2015

Cimco-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Wassergefährdungsklasse 3 VwVwS Anhang 4 Stark Wassergefährdend

Technische Anleitung (TA) Luft

Klasse III Ziffer NK Anteil 25 - 50 %

Störfallverordnung: Störfallverordnung, Anhang I, Teil 1: Nr. 8 und 9b.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in diesem Gemisch wurden nicht durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABE

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten. Nur für den gewerblichen Gebrauch. / For industrial use only.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt in Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Danish MAL Code 5-3

H220	Extrem entzündliches Gas.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.